

Protokoll der Generalversammlung 2007

Datum, Zeit: Freitag, 20. April 2007, 20:15
Ort: Pfadiheim Weierholz



Pfadiheimverein Pfäffikon

Beginn der Generalversammlung 20:20

1. Begrüssung und Appell

Kifaru (Lukas Obrist) begrüsst als Obmann des Pfadiheimvereins die anwesenden Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung (GV). Die Einladungen für die GV wurden rechtzeitig verschickt, so dass sie ordnungsgemäss durchgeführt werden kann.

Es sind insgesamt 24 Mitglieder anwesend und 2 neue Kandidaten für den Heimverein. Das absolute Mehr beträgt damit vorerst 13 Stimmen.

Entschuldigt haben sich Bento (Franz Zeindler), Rikki (Hanspeter Meili), Pilz (Kurt Gubler), Röbi Meier und Erindhja (Christoph Schwarz).

Der Obmann schlägt vor das Traktandum 8 „Ernennung der Ehrenmitglieder“ ans Ende der Traktandenliste zu verschieben. Da keine Einwände erhoben werden, wird die Traktandenliste entsprechend abgeändert.

2. Wahl der Stimmenzähler

Merlin (Michael Wagner) meldet sich freiwillig als Stimmenzähler und wird, da keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung kommen, still gewählt.

3. Abnahme des Protokolls der GV 2005

Das Protokoll der GV 2006 ist auf dem Internet erschienen und konnte eingesehen werden.

Da keine Wortmeldungen zum Protokoll gewünscht werden kann direkt zur Abstimmung geschritten werden.

Das Protokoll der GV 2006 wird einstimmig abgenommen.

4. Jahresbericht des Obmanns

Kifaru liest seinen Jahresbericht vor. Es werden keine Fragen gestellt oder Anmerkungen vorgebracht.

Das Jahresbericht 2006 wird mit 23 Stimmen bei einer Enthaltung angenommen.

5. Jahresrechnung 2006

Der Kassier Guggu (Roland Leu) präsentiert die Jahresrechnung. Der Gewinn beträgt rund 4'700 Franken. Auf dem Haus und Mobilien wurden rund 16'500 Franken abgeschrieben werden, so dass die generierten flüssigen Mittel rund 21'000 Franken waren, die für den Schuldenabbau eingesetzt werden konnten.

Die Schulden betragen noch 259'000 Franken und teilen sich auf die SZO Hypothek von 117'000, private Darlehen von 96'000 Franken und das Darlehen der Pfadi Pfäffikon von 46'000 auf. Das Darlehen der Pfadi Pfäffikon ist in der Jahresrechnung 2006 erstmals separat von den privaten Darlehen aufgeführt.

Bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten sind die Vorauszahlungen/Kauttionen wesentlich höher als im Vorjahr, da am Jahresanfang bereits viele Reservationen fürs 2007 vorlagen. Bei den Ausgaben ist der Betrag für Heizöl wesentlich höher als im Vorjahr da eine zweite Tankfüllung kurz vor Jahresende erfolgte. Beim Ertrag sind die Mietzinseinnahmen von rund 31'000 Franken auf rund 42'000 Franken stark angestiegen. Die Spenden haben sich von rund 7'000 Franken auf 1250 Franken reduziert. Der grosse Betrag im 2005 war aussergewöhnlich, da sowohl die Rover als auch der APV eine zweckgebundene Spende für eine Ersatzbeschaffung in der Küche überwiesen.

6. Revisorenbericht

Tiger (Heinz Hartmann) liest den Revisorenbericht vor. Die Rechnung wurde detailliert überprüft und keine Mängel festgestellt. Die Revisoren empfehlen der GV die Rechnung 2006 zu genehmigen. Die Revisoren bedanken sich bei Guggu für die sorgfältige Rechnungsführung und bei Hamster für die Administration der Vermietungen.

7. Abnahme der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2006 wird durch die GV einstimmig genehmigt.

8. Ernennung der Ehrenmitglieder

Wurde an den Schluss der Generalversammlung verschoben.

9. Mutationen

Röbi Meier tritt aus dem Pfadiheimverein aus. Ansonsten gibt es keine Austritte.

Doris Spiegelberg und Brigitte Bosshard möchten Mitglieder des Pfadiheimverein sein und werden durch Akklamation aufgenommen.

Das neue Mehr der Generalversammlung beträgt damit 14 Stimmen.

10. Wahlen

Der gesamte Vorstand stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Bison wird ab Herbst 2007 mehrere Jahre in den USA verweilen und tritt daher auf die nächste GV aus dem Vorstand zurück.

Die weiteren Mitglieder des Vorstandes, die nicht durch die GV gewählt werden, sind die Vertretung des Abteilungsvorstandes (Bento, Franz Zeindler) und die Abteilungsleitung (Granini und Chiquita).

Die Revisoren Tiger (Heinz Hartmann) und Biber (Stefan Gubler) stellen sich auch wieder zur Verfügung.

Die Vorstandsmitglieder und die Revisoren werden in globo einstimmig gewählt.

11. Festsetzung des Jahresbeitrags 2007

Heute wird jeweils über den Jahresbeitrag des laufenden Jahrs abgestimmt. Das heisst, dass nach der GV ein Versand an alle Mitglieder mit den Einzahlungsscheinen erfolgen muss. Praktischer wäre, wenn der Einzahlungsschein direkt der Einladung der GV beigelegt werden könnte.

Der Vorstand beantragt daher den Jahresbeitrag an der GV jeweils für das Folgejahr festlegen zu lassen. Für diese GV heisst das, dass über den Jahresbeitrag 2007 und 2008 abgestimmt werden müsste.

Die GV stimmt einstimmig dem Antrag zu in Zukunft bereits die Jahresbeiträge für das Folgejahr absegnen zu lassen.

Der Vorstand beantragt den Jahresbeitrag für 2007 und für 2008 bei je 30 Franken zu belassen.

Die GV stimmt den Jahresbeiträgen von 30 Franken zu.

12. Festsetzung der Beiträge und der finanziellen Kompetenzen

Der Vorstand beantragt die finanziellen Kompetenzen unverändert zu belassen. Sie betragen momentan 10'000 Franken durch den Vorstand, 2000 Franken durch den Obmann, und 500 Franken durch die Heimverwaltung.

Die GV stimmt den finanziellen Kompetenzen einstimmig zu.

Durch die stärkere Vermietung des Pfadiheims ist auch der Aufwand für die Heimverwaltung gestiegen. Die finanzielle Entschädigung der Heimverwaltung beläuft sich zurzeit auf 2500 Franken Grundentschädigung und 5% der Nettomietzinseinnahmen. Der Vorstand beantragt die Grundentschädigung auf 2750 Franken zu erhöhen und die 5% Beteiligung beizubehalten.

Die GV stimmt der Änderung einstimmig zu.

13. Anträge des Vorstandes

Ueli Bosshard präsentiert seinen Vorschlag die Aussenfassade des Weierholz in 3 Teilschritten im Sommer 2007 zu renovieren mit Hilfe von Fronarbeit der Pfadiabteilung. Diese Renovationsarbeiten wurden beim Bau der Pfadiheims nicht gemacht um Geld und Zeit zu sparen. Die Sanierung sollte nun aber an die Hand genommen werden und wird 17'120 Franken kosten (Aufwand Material und Ueli Bosshard).

Die Pfadiabteilung ergänzt, dass sie im Sommer 2007 gut Frondienst leisten kann, da dieses Jahr Herbstlager geplant sind. Im 2008 wird die Pfadiabteilung keine Zeit für Frondienst haben, da neben dem Bundeslager im Sommer auch noch die Organisation der Landsgemeinde in Pfäffikon ansteht.

Wapiti (Philipp Meili) fragt nach ob das Dach nicht auch noch gemacht werden muss, da dieses beim Bau auch auf die lange Bank geschoben wurde. Ueli Bosshard weist darauf hin, dass die Ziegel auf dem unteren Dach umgelegt und wo nötig ersetzt wurden. Der Zustand des oberen Dachs ist nicht bekannt. Um nicht zu viele Ausgaben in einem Jahr anfallen zu lassen, wird die Sanierung des Dachs auf spätere Jahre aufgeschoben. Das obere Dach eignet sich auch weniger für Frondienst der Pfadiabteilung.

Der Vorstand beantragt der Versammlung einen Kreditrahmen von 17'120 Franken für die Sanierung der Aussenfassade zu bewilligen. Der Kassier Guggu erläutert, dass wir uns von der Liquidität ein solches Projekt erlauben können.

Die Versammlung nimmt den Kreditrahmen von 17'120 Franken für die Sanierung der Aussenfassade ohne Gegenstimmen bei 2 Enthaltungen an.

Projektverantwortlicher von Seiten Vorstand ist Ueli Bosshard, er wird in Absprache mit dem Vorstand die Renovation der Aussenfassade organisieren, koordinieren und durchführen.

Der Obmann Kifaru erläutert die Pläne für ein Buffet und die Erneuerung der Tische im Aufenthaltsraum. Das neue Buffet soll neben die Durchreiche zur Küche zu stehen kommen und genügend Platz für das Geschirr bieten. Für Buffet und Tische sollen Sponsoren gesucht werden respektive die Kosten durch Spenden gedeckt werden. Um trotzdem vorwärts gehen zu können beantragt aber der Vorstand der GV einen Kreditrahmen von 6'000 Franken fürs Buffet und 3'000 Franken für die Erneuerung der Tische. Falls Sponsoren gefunden werden, wird dann der Kreditrahmen einfach nicht ausgeschöpft.

Die Versammlung nimmt den Kreditrahmen von 9'000 Franken für Buffet und Tische einstimmig an.

14. Anträge von Vereinsmitgliedern

Es liegen keine weiteren Anträge von Mitgliedern vor.

15. Verschiedenes – Ernennung der Ehrenmitglieder

Obmann Kifaru zeigt einige Bilder vom Instandhaltungsweekend im Mai 2006, vom Wasserschaden im Herbst 2006 und dem Putzweekend der Abteilung.

An der letztjährigen Generalversammlung wurden die beiden Mitglieder Putz (Walter Obrist) und Heinz Stengel zu Ehrenmitglieder gewählt. Da sie damals nicht anwesend waren, wird die eigentliche Ernennung an dieser GV durchgeführt.

Guggu erinnert an den grossen Einsatz von Putz bei der Planung und beim Bau des Weierholz als Präsident der Baukommission. Er übergibt Putz ein Bild des Pfadiheims und die Ehrenurkunde. Ratz hält eine Laudatio zum über 20-jährigen Wirken von Heinz Stengel als Kassier des Pfadiheimvereins und übergibt ihm ein Kunstwerk aus altem Sülzlibestock und die Ehrenurkunde.

Kifaru bedankt sich für das Erscheinen an der diesjährigen GV und lädt die Mitglieder für das anschliessende gemütliche Beisammensein bei Wurst und Kuchen ein.

Ende der Generalversammlung 21:45

Allzeit Bereit
Studel